

PRESSEMITTEILUNG

ALLE GEFÜHRTEN WANDERTOUREN IM MURGTAL AUF EINEN BLICK MURGTAL-WANDERTOUREN: PROGRAMM FÜR 2025 ERSCHIENEN

Baiersbronn/Murgtal im April 2025 | Mal breit und weit, mal schmal und wild – das Murgtal bietet abwechslungsreiche Landschaftserlebnisse, die Wanderer und Naturliebhaber begeistern. Zum Start der Outdoor-Saison 2025 wurde auch in diesem Jahr ein Programm mit allen geführten Wandertouren im Murgtal und darüber hinaus zusammengestellt, das ab sofort online abrufbar und in gedruckter Form im benutzerfreundlichen Taschenformat erhältlich ist.

Die Ausgabe des diesjährigen Wandertouren-Programms – erstmals im schicken neuen Design des Murgtals – enthält mehr als 50 Touren, die von April bis Dezember angeboten werden. Von einfachen Führungen für Kinder bzw. Familien bis hin zur anspruchsvollen Tour für ambitionierte Wanderer ist ein vielseitiges Wanderangebot entstanden.

Eine Kalenderübersicht im vorderen Teil des Booklets zeigt alle geführten Touren und Termine auf einen Blick: Von der Feierabend-Kräuterwanderung im Frühling über sommerliche Fitnessoder Flussbettwanderungen bis hin zur weihnachtlichen Wanderung zur Ebersteinburg und zum Weihnachtsmarkt in Gaggenau ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Auf den nachfolgenden Seiten sind die Wanderungen genauer beschrieben und mit wichtigen Informationen, wie Schwierigkeitsgrad, Kontaktdaten zur Anmeldung, Treffpunkt und ggfs. Kosten versehen. Dabei ist zu vermerken, dass viele der Wanderungen kostenfrei oder auf Spendenbasis angeboten werden.

Wie jedes Jahr sind auch in dieser Ausgabe des Wanderprogramms einige neue Touren hinzugekommen. Besondere Highlights darunter bilden zum Beispiel die "Eröffnungswanderung 5-Täler-Rundweg" in Bad Rotenfels, die "Black Magic Moor-Tour", geleitet durch das Infozentrum Kaltenbronn, oder die Jubiläumswanderung "125 Jahre Westweg" in Forbach, um nur einige zu nennen.

Das Programm kann ab sofort unter <u>www.murgtal.org</u> kostenfrei bestellt oder über den nachfolgenden QR-Code direkt heruntergeladen werden:





Ab Mitte April wird das Booklet auch in gedruckter Form in allen Tourist-Informationen in Gaggenau (Stadt-Info und Unimog-Museum), Gernsbach, Loffenau, Weisenbach, Forbach und Baiersbronn erhältlich sein.

BILDMATERIAL:

Honorarfreier Abdruck bei Nennung der Bildquelle: Baiersbronn Touristik

Bildmaterial kann unter dem folgenden Link abgerufen werden: https://baiersbronn.px.media/share/1743584586JHFI2aiH3Kjs9G





ÜBER BAIERSBRONN UND DAS MURGTAL

Baiersbronn liegt im nördlichen Schwarzwald und besteht aus neun Ortsteilen mit rund 15.000 Einwohnern. Die Marken "Genussraum für die Seele", "Wanderhimmel" und "Bikehimmel" fassen die touristischen Schwerpunkte Baiersbronns zusammen: Kulinarik von der regionalen Spezialität bis zur Sterneküche sowie ein umfangreiches Wellness-, Familien- und Outdoor-Angebot. So gibt es u. a. über 550 Kilometer Wanderwege, darunter vier zertifizierte Genießerpfade, die zusätzlich als Premiumwege ausgezeichnet sind, neun Himmelswege, zwei Mehr-Etappen-Touren und zehn Erlebnispfade. Darüber hinaus verfügt Baiersbronn über ein rund 1.000 Kilometer langes Wegenetz für (E-)Mountainbiker, Gravelbiker und Radfahrer. Gemeinsam mit Freudenstadt ist Baiersbronn Gastgeber der Gartenschau "Tal X", die vom 23. Mai bis 12. Oktober 2025 stattfindet.

Das Murgtal gilt als Tor zum Schwarzwald, seine Orte Gaggenau, Gernsbach, Loffenau, Weisenbach und Forbach sind touristisch im Zweckverband "Im Tal der Murg" zusammengeschlossen. Mal breit und weit, mal wild und schroff, ergänzt es das Baiersbronner Angebot optimal: Zahlreiche Wanderwege und die Radtour "Tour de Murg" laden in die abwechslungsreiche Natur ein. Ein vielfältiges Kulturangebot, actionreiche Outdooraktivitäten von Gleitschirmfliegen bis Rafting, historische Sehenswürdigkeiten und kleine Fachwerkdörfer vervollständigen die Region als ideale Tourismusdestination.

Baiersbronn, Baden-Württembergs größte Tourismusgemeinde, hat das Ziel, einen gemeinsamen touristischen Erlebnisraum mit dem Murgtal zu schaffen. Mehr unter www.baiersbronn.de und www.murgtal.org